



- 21 Kennst du das Land, das gegen Feindes  
Wüthen
- 22 So oft beschirmte seiner Streiter Hand,  
23 Wo sanfte Frauen heiß in Lieb' erglühten  
24 Die Wehr ergreifend für das Vaterland?
- 25 Kennst du das Land, wo große Helden  
glänzen,  
26 Wo sanfte Mütter sanfte Töchter zieh'n,  
27 Wo man Verdienste lohnt mit  
Eichenkränzen,  
28 Wo Harfenklänge durch die Fluren zieh'n?
- 29 Kennst du das Land, das Vaterland der  
Lieder,  
30 Gepriesen oft von seiner Barden Schaar?  
31 Das Volk so treu, so redlich, stolz und  
bieder,  
32 Stark wie der Bär, frei wie im Forst der Aar?
- 33 Du kennst das Land. - Die Weiber prangen  
nimmer  
34 In eit'lem Schmuck, versäumend Kopf und  
Herz;  
35 Ach, du nur strahlst in Frankreich's  
Flitterschimmer,  
36 Ach, du nur prangst mit Frankreich's  
Affenscherz.
- 37 Erhebe dich! ach, tief bist du gesunken  
38 Und ganz getrennt ist uns'rer Freundschaft  
Band;  
39 Durchglüh'n dich einst der Deutschheit  
lichte Funken,  
40 Dann reich' ich dir zu neuem Bund die  
Hand.

Das Gedicht „[An eine Gespielin](#)“ von [Luise Hensel](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

<b>Autor</b>	Luise Hensel	<b>Titel</b>	„An eine Gespielin“
<b>Verse</b>	40	<b>Wörter</b>	291
<b>Strophen</b>	10		

## Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

### Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

---

---

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

---

---

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

---

---

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

---

---

kurze Beschreibung des Gedichtes

---

---

---

---

Absicht des Gedichtes

---

---









